

Effektivität vor allem der Betriebe der Elektrotechnik/Elektronik, der chemischen Industrie, des Maschinenbaus und der Leichtindustrie zu gewährleisten.

Zur Entwicklung des wissenschaftlichen Gerätebaus sind im VEB Kombinat Carl Zeiss Jena die neuen Kapazitäten fertigzustellen. Zur Sicherung des Gußbedarfs sind vorhandene Anlagen im Bezirk zu rekonstruieren und zu erweitern. Die Produktion von Bausteinen, Matrixspeichern, Industriekeramik und Porzellan ist zu erhöhen.

In Betrieben der chemischen Industrie ist die Produktion von Chemiefasern, Plasthilfsstoffen und Pharmazeutika zu erweitern.

Im Verarbeitungsmaschinenbau ist eine zentrale Fertigung von Wälzlager mit hoher Produktivität in Betrieb zu nehmen.

Die Erhöhung der Gußproduktion ist durch volle Auslastung der Kapazitäten und durch Rationalisierung bei gleichzeitiger Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Gießereiarbeiter zu gewährleisten. Die Produktion von Qualitätsstahl ist zu erhöhen. In der Maxhütte Unterwellenborn sind dazu neue Stahlerzeugungsverfahren anzuwenden.

In den Betrieben der Leichtindustrie ist die Produktion von hochwertigen Textilien, Möbeln und Porzellan weiterzuentwickeln. Es sind Voraussetzungen für die Erhöhung der Produktion von optischem Glas zu schaffen.

In der Landwirtschaft ist vorrangig das staatliche Aufkommen an Milch und Schlachtvieh zu erhöhen und eine gesunde, leistungsfähige Jungviehaufzucht anzustreben. In den Betrieben der Lebensmittelindustrie sind die Kapazitäten der Backwaren- und Getränkeindustrie voll auszunutzen und zu rationalisieren.

Die Leistungen der örtlichen Bauwirtschaft sind auf 124 bis 126 Prozent zu erhöhen.

Die Staubereitschaft der Talsperre Zeulenroda ist zu sichern. Die Wasserversorgung aus den Weidatalsperrern für die Stadt Gera und das Gebiet Ronneburg-Greiz ist zu gewährleisten.

Zur weiteren Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen sind 19 000 bis 20 000 Wohnungen, vorwiegend in fünf- bzw. sechsgeschossiger Bauweise, in Jena und Gera sowie in den weiteren Zentren der Arbeiterklasse zu errichten und 5000 bis 6000 Wohnungen zu modernisieren bzw. um- und auszubauen. Zur Sicherung der Wärmeversorgung der neuen Wohnkomplexe sind das Heizkraftwerk Jena-Süd fertigzustellen und der Bau des Heizwerkes Gera-Nord zu beginnen.